



Anlage 1 zum Antrag zur Erteilung einer Befugnis für die Facharztweiterbildung Urologie
gemäß Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Brandenburg vom 20.07.2020 (WBO)

Name, Vorname des Antragstellers:

Weiterbildungsstätte:

Berichtszeitraum (Leistungszahlen der letzten 12 Monate vor Antrag):

vom:

bis:

Für die Facharztweiterbildung **Urologie** werden folgende Weiterbildungszeiten gefordert:

- 60 Monate** Urologie unter Befugnis an zugelassenen Weiterbildungsstätten, davon
- können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen

Es gelten die Leistungszahlen für die Weiterbildungsstätte der Urologie und nicht die ausschließlich persönlich erbrachten Leistungszahlen.
Bei dem Symbol "→" ist eine konkrete Leistungszahl anzugeben.

Folgende Weiterbildungsinhalte gemäß den Bestimmungen der Weiterbildungsordnung werden während der Weiterbildung vermittelt:

Leistungszahl vor Antragstellung

Nur für Ärztekammer

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Urologie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Übergreifende Inhalte der Facharztweiterbildung Urologie							
1	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien						
2		Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie sowie enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik				→	
3		Lokal- und Regionalanästhesien				→	
4		Chirurgische Techniken und Instrumentengebrauch, insbesondere Inzision, Präparation, Retraktion, Naht- und Knotentechniken einschließlich Laseranwendung unter Berücksichtigung der verschiedenen Gewebestrukturen				→	



Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Urologie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
5	Grundlagen proktologischer Erkrankungen und der Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung						
Fachgebundene genetische Beratung							
6	Grundlagen hereditärer und multifaktorieller Krankheitsbilder und Entwicklungsstörungen						
7	Interpretation und Aussagekraft genetischer Untersuchungsergebnisse (Sensitivität, Spezifität, prädiktiver Wert)						
8	Methodische, psychosoziale und ethische Aspekte der genetischen Beratung und Diagnostik einschließlich pharmakogenetischer Tests						
9		Erkennung fachbezogener genetisch bedingter Krankheitsbilder oder Entwicklungsstörungen				→	
10		Fachgebundene genetische Beratung bei diagnostischer und prädiktiver genetischer Untersuchung				→	
Notfälle							
11	Ursachen, Symptomatik, Management, Verlauf urologischer Notfälle und deren Folgezustände						
12	Management bei polytraumatisierten Patienten						
13		Behandlung urologischer Notfälle				→	
14		Anlage eines suprapubischen Blasenkatheters			25	→	
15		Anlage eines transurethralen Katheters			100	→	
16		Evakuierung einer Blasentamponade			25	→	
Blasenfunktionsstörungen							
17		Behandlung von Blasenfunktionsstörungen einschließlich Inkontinenz					
18		Operative ablative Therapie der Prostatahyperplasie			30	→	
19		Operative Therapie der Harnröhrenstriktur			10	→	



Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Urologie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Steintherapie							
20	Prävention, Epidemiologie, Bildung, Diagnostik und Metaphylaxe von Harnsteinen						
21		Therapie von Steinerkrankungen, davon				→	
22		- Kolikbehandlung				→	
23		- medikamentöse Steintherapie				→	
24		- Einlage einer Ureterschleife			40	→	
25		- Anlage einer perkutanen Nephrostomie			20	→	
26		- endourologische Eingriffe, davon			30	→	
27		- Ureterorenoskopie				→	
28		- perkutane Nephrolithotomie				→	
29	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie						
Andrologische Krankheitsbilder							
30	Symptome und Diagnostik einschließlich Interpretation bildgebender andrologischer Verfahren und Laboruntersuchungen, z. B. von erektiler Dysfunktion, Penis- und Prostaterkrankungen, Hypogonadismus, Fertilitätsstörungen, Gynäkomastie						
31		Spermiogramme nach WHO-Standard			10	→	
32	Sterilisation und (Re-)Fertilisierung des Mannes						
33		Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung bei Sterilität und sonstigen andrologischen Erkrankungen				→	
34		Andrologisch relevante operative Eingriffe am äußeren Genitale			40	→	



Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Urologie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Kinderurologische Krankheitsbilder							
35	Symptomatik, Diagnostik, medikamentöse und operative Therapie von kindlichen Fehlbildungen, Funktionsstörungen und Neoplasien des Urogenitaltraktes, z. B. Genitalfehlbildungen, Refluxerkrankungen und sexuelle Differenzierungsstörungen						
36		Zirkumzisionen			15	→	
37		Orchidolysen und/oder Orchidopexien			5	→	
38	Grundlagen von Biofeedbackverfahren und Konditionierungsverfahren bei kindlicher Enuresis						
Geriatrische Krankheitsbilder							
39	Vorbeugung, Behandlung und Rehabilitation körperlicher und seelischer Erkrankungen im Alter im urologischen Kontext						
40		Spezielle Therapie von Inkontinenz und Blasenfunktionsstörungen im Alter				→	
41	Besonderheiten der Diagnostik, Therapie und Prognose urologischer Tumorerkrankungen im Alter						
Nierenfunktionsstörungen							
42	Ursachen, Symptome, Stadien, Diagnostik und Therapie bei akutem und chronischem Nierenversagen						
43	Grundlagen und Indikation zur Nierenersatztherapie mit Dialyse und Nierentransplantation						



Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Urologie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Tumorerkrankungen							
44		Diagnostik und stadiengerechte konservative und operative Therapie von Karzinomen der Niere und des Urogenitaltraktes, davon					
45		- Operation beim Nierentumor			5	→	
46		- transurethrale Therapie des Blasen Tumors			40	→	
47		- Ablatio testis bei Hodentumor			5	→	
48		- transrektale sonographisch gesteuerte Prostatabiopsie			15	→	
49	Nebennierentumore und Sarkome des Urogenitaltraktes						
50	Grundlagen der Therapie bei Knochenmetastasen						
51		Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten				→	
Sexualmedizinische Störungen							
52	Grundlagen des bio-psycho-sozialen Sexualitätsmodells, der somato- und psychosexuellen Entwicklung über die Lebensspanne, sexueller Traumatisierungen und deren Auswirkungen einschließlich Paarkonflikt- und Beziehungsstörungen						
53		Sexualanamnese			10	→	
54		Diagnostik und Therapie von sexuellen Funktionsstörungen beim Mann				→	
55		Bedarfsgerechte Kommunikation über Sexualität und Indikationsstellung zur weiterführenden Behandlung				→	
Diagnostische Verfahren							
56		Urethrozystoskopie			50	→	
57	Stellenwert nuklearmedizinischer Verfahren, insbesondere Nieren- und Skelettszintigraphie						



Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Urologie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
58		Durchführung und Befunderstellung von Röntgenuntersuchungen, insbesondere retrograde Urethrographie, Miktionszysturethrographie, Zystographie, i. v. Urographie, retrograde Ureteropyelographie			50	→	
59		Indikation, Durchführung und Befunderstellung der intraoperativen radiologischen Befundkontrolle				→	
60		Indikationsstellung und Befundinterpretation weiterer bildgebender Verfahren				→	
61		Untersuchungen von Urin und Ejakulat, insbesondere von quantitativen und semi-quantitativen Urintestverfahren				→	
62		Urodynamische Untersuchungen, davon				→	
63		- invasiv			20	→	
64		Durchführung von Ultraschalluntersuchungen, insbesondere			300	→	
65		- Niere				→	
66		- Blase				→	
67		- Hoden				→	
68		- Penis				→	
69		- Abdomen				→	
70		- Retroperitoneum				→	
71		Ultraschallgestützte Interventionen			10	→	
72		Transrektale Ultraschalluntersuchungen der Prostata			80	→	
73		Ultraschallgestützte Biopsien			15	→	
74		Indikationsstellung und Befundinterpretation von urinzytologischen Untersuchungen				→	



Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Urologie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Therapeutische Verfahren							
75		Erste Assistenz bei Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, insbesondere radikale Prostatektomie, radikale Zystektomie mit Harnableitung, Nierentumoreingriffe, retroperitoneale Lymphadenektomie			50	→	
76		Einleitung funktioneller Rehabilitationsmaßnahmen nach Radikaloperationen				→	
77		Versorgung bei Harnableitungsverfahren einschließlich Stomaversorgung und -pflege				→	
78		Anleitung zu Selbst-/Fremdkatheterismus				→	
79		Anleitung zur Inkontinenztherapie, insbesondere Toilettentraining, Urotherapie und Beckenbodentraining				→	
Prävention							
80	Genese und Bedingungen von Gesundheit und Gesundheitsrisiken von Jungen und Männern						
81		Durchführung von urologischen Früherkennungsuntersuchungen					
Infektionen							
82		Urinmikroskopische Untersuchungen, davon			50	→	
83		- nativ				→	
84		- Färbeverfahren				→	
85		Diagnostik und Therapie von urogenitalen Infektionen einschließlich sexuell übertragbarer Erkrankungen				→	
86		Urinmikrobiologische Kulturverfahren einschließlich Qualitätskontrolle			200	→	



Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Urologie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Medikamentöse Tumorthherapie und Supportivtherapie							
87		Interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen, interventionellen und nuklearmedizinischen Behandlungsverfahren				→	
88		Regelmäßige Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen, davon				→	
89		- Falldarstellungen			20	→	
90	Pharmakologie und Wirkungsweise von medikamentösen Tumorthérapien						
91		Indikationsstellung zur medikamentösen Tumorthérapie unter Berücksichtigung von Komorbiditäten				→	
92		Planung und Überwachung der medikamentösen Therapie bei Tumorerkrankungen des Fachgebietes einschließlich der Prävention, Erkennung und Behandlung spezifischer Nebenwirkungen von Tumorthérapeutika				→	
93		Medikamentöse Therapie bei Patienten mit Tumoren des Fachgebietes in Behandlungsfällen, davon			100	→	
94		- zytostatisch				→	
95		- zielgerichtet				→	
96		- immunmodulatorisch				→	
97		- antihormonell				→	
98	Aspekte der Nachsorge bei medikamentöser Tumorthérapie						
99	Grundlagen der Supportivtherapie und Rehabilitation bei Tumorerkrankungen des Fachgebietes						
100		Prophylaktische und interventionelle Supportivtherapie, insbesondere Antiemese, Ernährungsberatung und Diätetik einschließlich enteraler und parenteraler Ernährung, Infektionsprophylaxe und Therapie von Infektionen, Antikoagulation				→	



Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl Urologie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Strahlenschutz							
101	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen						
102	Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes						
103		Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz					

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben:

_____ Datum, Stempel, Unterschrift